

OSTEREIER- SUCHEN

für Kinder



**Kaffee, Waffeln und
Popcorn für große
und kleine Leute
Glücksrad und
Nostalgie-Trecker**

15 - 18 Uhr

08.
April

**Platz der Generationen
am Dörphus Nahe**

Liebe Naherinnen und Naher,

auch in diesem Jahr haben wir am Ostersonnabend, den 08.04., von 15 bis 18 Uhr für unsere Naher Kinder ein Ostereiersuchen vorbereitet. Dazu gibt es noch Waffeln und das erste Mal Popcorn. Wir werden, wie im letzten Jahr, keine Preisliste aushängen. Wer dennoch spenden möchte, es ist für einen guten Zweck. Wir unterstützen in diesem Jahr die Theatergruppe der Kirchengemeinde, die, wie alle Kulturschaffenden, unter Corona zu leiden hatten



In diesem Jahr, am 14. Mai, stehen wieder die Kommunalwahlen an. Bei den Wahlen geht es grundsätzlich um Themen, die unsere Gemeinde und die Nachbargemeinden betreffen.

Ich trete als Kandidat für das Bürgermeisteramt an und werde das umsetzen, was versprochen wird. Doch zuerst möchte ich mich ihnen einmal vorstellen, so wie meine Kolleginnen und Kollegen im weiteren Blitzlicht.

Manfred Hoffmann, 67 Jahre alt, verheiratet und lebe seit 1988 in Nahe. Mittlerweile haben wir 8 Enkelkinder. Seit 1998 arbeite ich in der Gemeindevertretung mit, zuerst als bürgerliches Mitglied und seit 20 Jahren als Gemeindevertreter. Die letzten 5 Jahre setze ich mich als 1. stellvertretender Bürgermeister für unsere Gemeinde ein.

Ich war in diversen Ausschüssen tätig. Dazu zählt insbesondere der gelungene Ausbau des Dörphus mit mir als Vorsitzender im Bau- und Planungsausschuss.

Am Herzen liegt mir die Mitarbeit im Schulverband. Dort bin ich Vorsitzender des Bauausschusses und habe mich die letzten Jahre in die Erneuerung des Schulhofs und der Vorzone eingebracht.

Als Bürgermeister möchte ich der Ansprechpartner für unsere Bewohnerinnen und Bewohner sein. Mit Ihnen zusammen wollen wir die Zukunft des Ortes so gestalten, dass alle gerne hier leben und das Dorf als ihre Heimatgemeinde sehen. Deshalb benötigen wir alle Stimmen für die Direktkandidaten der CDU.

Ihr Dr. Manfred Hoffmann

E-Mail: katjamanfred5@t-online.de / **Tel. 04535-1710**

Impressum: Verantwortlich i.S.d.P. Dr. Manfred Hoffmann, Segeberger Straße 62, 23866 Nahe

WWW.CDU-Nahe.de bleiben Sie gut informiert



**Sönke
Gatermann**

54 Jahre

Privatkunden-
berater

verheiratet

Peerkoppel 5

Tel. 04535-6203

Mitglied der Gemeindevertretung Nahe bin ich seit 2003.

Seit 2018 bin ich Vorstandsvorsteher des Zweckverbandes Friedhof Nahe. In dieser Zeit habe ich dafür gesorgt, dass der Friedhof naturnaher gestaltet wird. Ich habe die meisten Fußwege mit Rasen ansäen, Blühflächen und Blühstreifen für Bienen und Insekten anlegen lassen und in diesem Jahr werden noch einige Bäume gepflanzt (Magnolien— und Obstbäume).

In den diversen Ausschüssen, in denen ich Mitglied bin, konnte ich meine Vorstellung von einem moderaten und umweltverträglichen Wachstum der Gemeinde Nahe einbringen, um den dörflichen Charakter zu erhalten.

Daher bin ich gegen die geplante Ansiedlung eines weiteren Verbrauchermarktes (EDEKA) hinter Aldi. Erforderlich wäre eine teilweise Abholzung der Baumallee zwischen Nahe und Itzstedt und die Herstellung eines Kreisverkehrs an der B 432 zur Erschließung. Alles Bausteine zur Realisierung des Projektes „Nahe 2030“.

Ich würde gerne mit unserem Bürgermeisterkandidaten Dr. Manfred Hoffmann und seinem Team meine ehrenamtliche Arbeit für unser Dorf fortsetzen.

Bitte geben Sie daher am 14. Mai alle Stimmen der CDU.



Kurt Wegner

Geschäftsleiter

verheiratet

64 Jahre alt

Peerkoppel 4

[kuwegner4@
gmail.com](mailto:kuwegner4@gmail.com)

Nach meinem Umzug nach Nahe in das Neubaugebiet Peerkoppel habe ich mich hier direkt wohl gefühlt. Nahe bietet alles an Einkaufsmöglichkeiten, was man zum täglichen Leben braucht.

In einer anderen Gemeinde im Kreis Segeberg war ich eine längere Zeit als stellvertretender Bürgermeister ehrenamtlich tätig. Dadurch konnte ich mir viel an kommunalpolitischer Erfahrung aneignen.

In der aktuellen Wahlperiode bin ich als wählbarer Bürger im Ausschuss für Wege, Gewässer und Abwasser unter anderem tätig.

Ab Dezember diesen Jahres gehe nach einem langen Arbeitsleben in den verdienten Ruhestand.

Somit habe ich viel Zeit und kann mich intensiv um meine ehrenamtliche Arbeit zu kümmern.

Ich bitte Sie daher am 14. Mai alle Stimmen der CDU zu geben,

Damit Dr. Manfred Hoffmann unser neuer Bürgermeister wird.



Peter Joost

63 Jahre

Glasermeister

Twiete 21

Tel. 04535-6629

peter-joost@t-online.de

Seit 1995 lebe ich mit meiner Familie in Nahe. Wir sind Eltern einer 24-jährigen Tochter. Im Sommer habe ich den Schritt gewagt und vor Ort eine Glaserei eröffnet.

In der Gemeindevertretung bin ich seit 2006 tätig.

Zur Zeit bin ich Vorsitzender des Ausschusses für Wege-, Gewässer und Abwasser. Mitglied im Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde.

Außerdem bin ich als Mitglied im Amtsausschuss tätig sowie im Badestättenausschuss, Bau- und Planungsausschuss und Finanzausschuss des Amtes.

Auch in Zukunft würde ich mich gerne weiterhin für die Belange der Gemeinde einsetzen. Dazu gehört auch die Entwicklung kleinerer Baugebiete, Unterhaltung des Straßen- und Abwassernetzes und die Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes.

Bitte geben Sie mir Ihre Stimme, damit ich mich auch weiterhin in der Gemeindearbeit einbringen kann.



Sandra Kion-Borgwedel

55 Jahre.

Zahn-
technikerin.

Verheiratet.

Kronskamp 14

04535-298607

Mit meinem Mann zusammen bin ich 2001 nach Nahe gezogen. Angeregt durch dessen kommunalpolitische Aktivität bin ich 2014 ebenfalls in die CDU Nahe beigetreten. Besonders reizt mich die Vielfalt der Aufgaben. Eingestiegen bin ich in den Ausschuss für Natur und Umwelt.

In dieser Zeit entstanden im Naher Erholungsgebiet zahlreiche Rastbänke und Ruheplätze.

Anschließend wurde ich als wählbare Bürgerin in die Ausschüsse für Kultur und Soziales sowie für Jugend und Bildung gewählt. Ein besonderes Anliegen ist mir die Realisierung einer Jugendfläche mit neuer Skaterbahn auf dem ehemaligen Birkenhofgelände. Die Jugendlichen werden hier schon viel zu lange von der Politik vertröstet.

Lassen Sie uns diese Ziele gemeinsam mit unserem Bürgermeisterkandidaten Dr. Manfred Hoffmann anpacken!

Bitte geben Sie daher am 14. Mai Ihre Stimmen der CDU, damit Dr. Manfred Hoffmann unser Bürgermeister wird.



Axel Kion

59 Jahre

Diplom-Geologe

verheiratet

Kronskamp 14

**Tel. 04535-
298607**

Im Jahr 2001 habe ich mein Ing.-Büro und meinen Wohnsitz von Bargteheide nach Nahe verlegt.

Als Naturwissenschaftler ist es mir ein Anliegen bei der Gestaltung unseres Dorfes im grünen Speckgürtel von Hamburg mitzuwirken. Daher bin ich 2013 in den Ortsverband der CDU Nahe eingetreten. Zunächst war ich als wählbarer Bürger im Bauausschuss aktiv. Im Jahr 2019 wurde ich Gemeindevertreter und zusätzlich Mitglied im Gemeinschaftsausschuss der Gemeinden Nahe und Itzstedt.

Gut identifizieren kann ich mich auch mit den Zielen der Bewegung „Nahe bleibt Dorf“ und möchte diese auch politisch unterstützen. Auf Grund der guten Versorgung des täglichen Bedarfs, lehne ich die Ansiedlung eines weiteren Verbrauchermarktes ab. Außerdem gilt es den ortsansässigen Einzelhandel zu stärken. Ein Großprojekt wie „Nahe 2030“ auf über 40 ha Ackerfläche lehne ich ab.

Gerne möchte ich die weitere Entwicklung unseres Dorfes gemeinsam mit dem Team um unseren Bürgermeisterkandidaten Dr. Manfred Hoffman aktiv unterstützen.

Bitte wählen Sie am 14. Mai verträglichen Fortschritt und geben Ihre Stimmen der CDU



Joachim Herrmann

61 Jahre

Bereichsleiter

Gebäude-
management

verheiratet, 2
Kinder

Torfredder 39

Tel. 04535-1802

Seit 1996 lebe ich mit meiner Familie in Nahe.

Kommunalpolitische Erfahrung in Nahe konnte ich von 2003 - 2008 als bürgerliches Mitglied in zahlreichen Ausschüssen sammeln; im Anschluss bis 2012 als Gemeindevertreter, u.a. als Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses.

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass unsere gemeindlichen Gebäude instandgehalten und energetisch optimiert werden.

Des Weiteren ist es für mich auch wichtig Arbeitsplätze hier im Dorf zu erhalten bzw. neue zu schaffen. Kurze Wege - gute Klimabilanz. Dazu müssen unsere Handwerksbetriebe und örtlichen Firmen sowie auch neue Start Ups Gewerbegrundstücke in Nahe erhalten können.

Die Erhaltung der ländlichen Strukturen und behutsame Entwicklung des Ortes Nahe ist mir ein Anliegen. Besonders wichtig ist mir eine vernünftige bauliche Planung gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden, die bedarfsorientiert, familienfreundlich und unter Berücksichtigung der Natur und Umwelt erfolgt.

Ich bitte Sie um Ihre Stimme.



Patrick Viola

36 Jahre

Prozessmanager
Automobil

1 Kind

Griesredder 7

0176-82329939

Ich lebe mit meiner Familie seit August 2021 in Nahe und möchte mich aktiv in unsere Dorfgemeinschaft einbringen.

Mein Ziel ist es, unsere Gemeinde zu einem noch attraktiveren Ort zum Leben und Arbeiten zu machen. Dafür möchte ich mich für die Schaffung von Kindergartenplätzen einsetzen. Eine gute Betreuung unserer Kleinsten ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine lebenswerte Gemeinde. Deshalb müssen wir hier dringend handeln und zusätzliche Plätze schaffen.

Gerade junge Familien haben es oft schwer, in unserer Gemeinde eine bezahlbare Wohnung zu finden. Hier müssen wir neue Wege gehen und mit innovativen Konzepten dafür sorgen, dass auch Familien mit einem normalen Einkommen hier eine Zukunft haben.

Die Umstellung auf LED-Beleuchtung ist ein wichtiger Schritt, um Energie und Kosten zu sparen und unsere Umwelt zu schützen.

Ich bin davon überzeugt, dass wir gemeinsam unsere Gemeinde zu einem attraktiveren Ort zum Leben und Arbeiten machen können. Deshalb stehe ich gerne zur Verfügung, um mit Ihnen in den Dialog zu treten und Ideen zu diskutieren.

Bitte geben Sie mir als „Neubürger“ Ihre Stimme.



Doris Gatermann

48 Jahre

Kfm.
Angestellte

verheiratet

Peerkoppel 5

Tel. 04535-6203

Ich wohne seit 2000 in Nahe und bin im selben Jahr in die CDU Nahe eingetreten.

Seit 2003 bin ich Mitglied in der Gemeindevertretung Nahe.

In der aktuellen Wahlperiode bin ich wählbare Bürgerin im Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung.

Ich würde mich gerne dafür einsetzen, dass der dörfliche Charakter von Nahe erhalten bleibt. Ich bin für ein moderates Wachsen des Dorfes und daher gegen die Ansiedlung eines weiteren Verbrauchermarktes (EDEKA) und Schaffung der Grundlage für das Projekt „Nahe 2030“. Ich stehe mit der CDU Nahe weiterhin hinter der Aktion „Nahe bleibt Nahe“.

Gerne würde ich mit meinen Fraktionskollegen und unserem Bürgermeisterkandidaten Dr. Manfred Hoffmann auch weiterhin mein Bestes geben und ehrenamtlich meine Freizeit in den Dienst der Dorfgemeinschaft stellen.

Ich BITTE daher am 14. Mai um alle Stimmen für die CDU, damit Dr. Manfred Hoffmann unser neuer Bürgermeister wird.

- Direkt-Kandidatinnen und Kandidaten der CDU -

Wahlkreis 301

Dr. Manfred Hoffmann

Doris Gatermann

Patrick Viola



Wahlkreis 302

Sandra Kion Borgwedel

Joachim Herrmann

Kurt Wegner



Wahlkreis 303

Sönke Gatermann

Peter Joost

Axel Kion



- Weitere Listenkandidatinnen und Kandidaten -

10. Uwe Voss

11. Rüdiger Weise

12. Katja Rathje-
Hoffmann MdL

13. Eike Rademacher

14. Heino Strehle

15. Horst Prigan

16. Hannes Hüttmann

17. Susanne Rathje

18. Christel Gottschalk

Fusion **NEIN** Danke

Nahe bleibt Nahe

**Wir Bürger/innen
haben entschieden**

- **Wahlprogramm der CDU Nahe** -

Schaffung von zusätzlichen Kindergartenplätzen

Ein zusätzlicher Neubau von Betreuungsplätzen in der Kindertagesstätte wurde in den letzten Jahren nur sehr zögerlich durchgeführt und der schon angedachte Anbau im Birkenhof gänzlich verschlafen. Das hat dazu geführt, dass die Wartelisten immer länger wurden. Die ersten Schritte wurden jetzt kurz vor der Wahl angeschoben.

Kleinere Neubaugebiete mit Berücksichtigung von bezahlbarem Wohnraum, altersgerechten Wohnen und Sozialwohnraum

Wie in der Gemeindevertretung zum Ortsentwicklungskonzept einstimmig beschlossen wurde, soll Nahe moderat wachsen. Das hat auch die Abstimmung zur Fusion gezeigt. Deshalb sind wir gegen den Bau eines Monsterkreisel an der B 432 mit Vernichtung von Alleebäumen als Zufahrt zu einem neuen großen Baugebiet (Nahe 2030).

Schrittweise Erneuerung der Infrastruktur

Fußwege wurden in den letzten 10 Jahren nur dort erneuert, wo große Umbaumaßnahmen stattgefunden haben. Es ist unbedingt notwendig, dass auch Verbindungswege instandgesetzt werden.

Neue Beleuchtung mit LED gab es nur bei neuen Straßen. Kurz vor der Wahl wird die LED-Beleuchtung an der B 432 als Schulwegsicherung angegangen.

Ausbau der Gemeinschaftsschule im Alsterland (Nahe)

Im Schulverband werden wir uns dafür einsetzen, dass der notwendige Bau weiterer Klassenräume und die Erweiterung der Bücherei zügig vorankommt, um den Standort zu sichern.

Bürgermeistersprechstunde, Gemeindebriefe und regelmäßige Einwohnerversammlungen

Anregungen und Wünsche von Bürgern sollen angehört und in die politischen Entscheidungen mit eingebracht werden.